

LEINE-DEISTER-ZEITUNG

Die Tageszeitung im Leinebergland

Nr. 194 - Montag, 21. August 2017

LDZ

www.leinetal24.de

Einzelpreis € 1,40 • Sonnabend € 1,70



Vorsitzende Gunhild von Houwald (vorne rechts) erzählt den Besuchern von der Entstehung des Holzkohlebackofens im Brückenwege-Garten in Eime.

Frische Pizza aus Outdoor-Ofen

Einen neuen Ort zur Begegnung geschaffen: Verein Brückenwege weiht Holzkohlebackofen ein

Von Larissa Zimmer

EIME ■ Der Name nennt das Ziel: Der Verein Brückenwege möchte Orte schaffen, an denen Inklusion verwirklicht werden kann – quasi Brücken, die beeinträchtigte Menschen und Nichtbeeinträchtigte zueinanderführen. Ein solcher Ort ist der Brückenwege-Garten an der Bantelner Straße in Eime, in dem nun der selbstgebaute Holzkohlebackofen eingeweiht wurde, der in Zukunft zahlreiche gemeinsame Feiern ermöglichen soll.

Zur Feier des bereits im vergangenen Jahr fertiggestellten Backofens hatte der Verein auch Nachbarn und etwa die Gäste aus Malawi, die derzeit in der Region sind (die LDZ berichtete), zu einem Pizzateffen eingeladen – natürlich frisch im neuen Ofen gebacken.

Das Projekt, bei dem zahlreiche Ehrenamtliche mit angefasst haben, wird von der Aktion Mensch geför-



Für jeden Geschmack ist etwas dabei: Einem großen Pizzateblech folgt das nächste, sie alle haben unterschiedliche Beläge für die zahlreichen Besucher zu bieten.

dert. „Die Aktion heißt ‚Noch viel mehr vor‘, und das haben wir auch: Noch viel mehr vor“, sagte Gunhild von Houwald, Vorsitzende des Vereins Brückenwege. Die Idee sei entstanden, da sich Steine der Elektroheizung bei ei-

nem Umbau im Garten angesammelt hätten. „Da habe ich mich gefragt, ob man daraus nicht einen Backofen bauen könnte“, so von Houwald. Damit sei es natürlich nicht getan, doch kam alles Weitere ins Rollen, bis schließlich ein voll-



„Bäcker“ Arnd Sawatzky hat alles unter Kontrolle: Im neuen Backofen im Brückenwege-Garten sorgt er dafür, dass die Pizza genau richtig gebacken wird. ■ Fotos: Zimmer

ständiger, großer Backofen im Brückenwege-Garten stand. Bereits im Herbst vergangenen Jahres sei er erstmals angezündet worden, doch sei dadurch ein so starker Qualm entstanden, dass Nachbarn mit einem Feuer gerechnet hätten. Seitdem

ist der Schornstein erhöht worden, und auch gemeinsam mit einigen Nachbarn ließen sich Vereinsmitglieder und zahlreiche Besucher die frischgebackene Pizza bei verschiedenen Salaten und kühlen Getränken schmecken.